



Nachbarschaftshilfe mit Zeitgutschriften

# KISS Genossenschaft Zug



**Jahresbericht und  
Rechnung  
2. Geschäftsjahr 2018**

KISS Genossenschaft Zug  
Schanz 4  
6300 Zug  
Telefon 076 283 50 90  
[stadtzug@kiss-zeit.ch](mailto:stadtzug@kiss-zeit.ch)  
[www.kiss-zeit.ch](http://www.kiss-zeit.ch)

Bild auf Titelseite: [https://als.m.wikipedia.org/wiki/Datei:See\\_Fontaene\\_Zug.jpg](https://als.m.wikipedia.org/wiki/Datei:See_Fontaene_Zug.jpg)

# Inhalt

<b>RÜCKBLICK DER PRÄSIDENTIN AUFS 2018</b> .....	<b>3</b>
<b>KISS ZUG AUS SICHT VON DREI MITGLIEDERN</b> .....	<b>2</b>
<b>MITGLIEDERSTRUKTUR</b> .....	<b>3</b>
<b>MITGLIEDERLEISTUNGEN</b> .....	<b>4</b>
<b>Mitgliederleistungen „Klassische Tandems“</b> .....	<b>4</b>
<b>Mitgliederleistungen Angehörigenentlastung „Lebensqualität zuhause“</b> .....	<b>5</b>
<b>Mitgliederleistungen „Kollektivmitglieder“</b> .....	<b>5</b>
<b>Mitgliederleistungen „Kitt in der Gesellschaft“</b> .....	<b>6</b>
Kafi .....	6
Mittagstisch.....	6
Treffe bei Mitgliedern.....	6
eKISS.....	6
Sprachtreffs.....	7
Literaturetreffs.....	7
<b>Mitgliederleistungen „Genossenschaftstopf“</b> .....	<b>7</b>
<b>Übersicht Freiwilligenstunden</b> .....	<b>8</b>
Graphische Darstellung der geleisteten Freiwilligenstunden .....	9
Screenshot der Gesamtübersicht "geleistete Stunden in KISS Zug" ohne bezahlte Mitarbeit .....	10
Screenshot Kategorie "Wird von Angehörigen unterstützt" .....	10
Screenshot Kategorie "Unterstützung im Alltag bekommen" .....	11
Screenshot Kategorie "Gesellschaft bekommen" .....	11
<b>RECHNUNG 2018</b> .....	<b>12</b>
<b>Spenden</b> .....	<b>12</b>
<b>Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung</b> .....	<b>13</b>
<b>Bilanz</b> .....	<b>14</b>
<b>Erfolgsrechnung</b> .....	<b>15</b>
<b>Erläuterungen</b> .....	<b>16</b>
<b>ORGANISATION</b> .....	<b>17</b>
<b>Zweck</b> .....	<b>17</b>
<b>Vorstand</b> .....	<b>17</b>
<b>Geschäftsstelle und Koordination</b> .....	<b>17</b>
<b>Organigramm der KISS Genossenschaft Zug</b> .....	<b>18</b>

# KISS Genossenschaft Zug

## Rückblick der Präsidentin aufs 2018



*"Unsere Gesellschaft wandelt sich rasch. Die grosse Mobilität und der hohe Individualismus führen zu mehr Einsamkeit. Dank KISS wird das soziale Netz wieder gestärkt."*

**Liebe Mitglieder, Gönnerinnen und Gönner  
Liebe KISS-Interessierte**

Die Startphase ab 2016 war fulminant und mit grossem Aufwand verbunden, was dank des Engagements zahlreicher Beteiligten möglich war. 2018 hat sich die Aufbaugeschwindigkeit etwas verlangsamt. Der Vorstand hat entschieden, keine grösseren Werbeaktionen zu machen und 2018 einen Zuwachs von 50 Mitgliedern anzupeilen. Dies ist auf den Punkt gelungen, und zwar vorwiegend durch Mund-zu-Mund Propaganda, was wir auch als Kompliment für unsere gemeinsame Arbeit auffassen.

Wir bekommen jedoch auch öffentliche positive Rückmeldungen. Zu KISS Zug wird in Artikeln der NZZ, dem Tages Anzeiger und in der Zuger Zeitung berichtet – letzterer erscheint wie ein weihnächtliches Geschenk am 24. Dezember. Anfangs Dezember ist zudem auch eine deutsche Filmcrew bei KISS Zug zu Gast gewesen, was 2019 zu Fernsehbeiträgen im ZDF und 3Sat führt.

Neben den klassischen Tandems, wo ein Mitglied ein anderes unterstützt, werden die Angebote für gemeinsame Treffen sehr geschätzt und nachgefragt. Auf diese Weise lernen sich Mitglieder zwanglos und sehr niederschwellig besser kennen. Kontaktängste und Hemmungen, ausgegrenzt oder stigmatisiert zu werden, treten in den Hintergrund. Beim Mittagstisch, beim Kafi oder bei themenbezogenen Anlässen wie Sprachtreffs geschieht der Austausch "automatisch". Dies stärkt den Kitt innerhalb der Genossenschaft.

Weiterhin ist für uns das Nachweisen der Stunden äusserst wichtig – einerseits zum Aufzeigen der enorm grossen und grossartigen Freiwilligenarbeit, andererseits als Rechenschaftsnachweis für unsere Unterstützer.

Schwerpunkt der Vorstandsarbeit ist aktuell die Anschlussfinanzierung über die 3jährige Aufbauphase hinaus, welche bis 2019 noch durch einen Lotteriefondsbeitrag gesichert ist. Ab 2020 braucht es somit eine neue Basis für die Finanzierung der Betriebskosten. Verhandlungen für die Zusammenarbeit mit verschiedenen Akteuren aus Wirtschaft und Politik sind am Laufen. Mit der Stadt Zug konnte 2018 die Evaluation erfolgreich abgeschlossen und die Zusammenarbeit auf weitere Jahre gesichert werden.

Die Statutenüberarbeitung und -vereinheitlichung war ebenfalls ein grosses Projekt, das 2018 anfang und an der GV im 2019 abgeschlossen wird.

Vergleiche mit dem Jahresbericht 2017 haben wir keine gemacht, weil sich dieser auf das 16 Monate dauernde Gründungsjahr bezog. Trotzdem hier ein Vergleich ausschliesslich zwischen den Jahren 2017 und 2018: Diese 12 Monate zeichnen sich aus durch eine Steigerung von rund 75% im klassischen Bereich der Tandems auf 1'851 Freiwilligenstunden.

**Tabea Zimmermann Gibson, Präsidentin**

## KISS Zug aus Sicht von drei Mitgliedern

*"durch das KISS-Modell [wird] die Interaktion von sonst unbekannt nebeneinander wohnenden Menschen stark gefördert und dadurch die Lebensqualität signifikant verbessert."*

**Michael** (58) ist seit Anfang dieses Jahr Mitglied bei KISS Zug. Nach einem schweren Velounfall in Rotkreuz - selbstverständlich mit Helm - fiel er bis zum Hals gelähmt und taub bei vollem Bewusstsein vom Rad. Es folgten diverse OPs und ein 5monatiger Reha-Aufenthalt. Heute ist er ein sogenannter inkompletter Tetraplegiker, also beeinträchtigt in allen Körperfunktionen ausser dem Kopf.

„Da meine handwerklichen Fähigkeiten durch die Verletzung sehr beeinträchtigt sind, habe ich überlegt, wer mir bei kleineren Reparaturen im Haushalt behilflich sein könnte. Durch meinen Ergotherapeuten bin ich dann auf KISS aufmerksam geworden und habe mich über diese Genossenschaft im Internet informiert. Das Prinzip hat mir sofort eingeleuchtet und gefallen, sodass ich mich im Februar 2018 angemeldet habe.

Es stellte sich schnell heraus, dass meine Erfahrungen als Tetraplegiker mit Smartphone und PC jetzt nützlich sein könnten; denn während meiner Rehabilitation hatte ich gelernt, mit diesen digitalen Helfern zu kommunizieren, einzukaufen, Tickets zu lösen, usw. Nun berate und unterstütze ich unter eKISS Mitglieder bei der Verwendung von Smartphones und Tablets im Alltag. Es gibt viele Möglichkeiten, sich das Leben so im Alltag zu er-

leichtern. Diese Initiative wurde sofort von erstaunlich vielen Mitgliedern genutzt. Fragen kamen vor allem zu Einrichten von Apps, Benutzerzugängen und on-line-Einkauf. Es freut mich sehr, dass ich damit helfen kann. Bei vielen Fragen musste ich auch selber aktiv nach Lösungen suchen, um die Fragen zu beantworten. Gleichzeitig bekomme ich dafür Hilfe, zum Beispiel von Adrian, meinem Nachbarn und ebenfalls KISS-Mitglied, der mir dabei geholfen hat, mein Dreirad auf meine besonderen Bedürfnisse anzupassen.

Meiner Ansicht nach wird durch das KISS-Modell die Interaktion von sonst unbekannt nebeneinander wohnenden Menschen stark gefördert und dadurch die Lebensqualität signifikant verbessert.“



Michael M., Dr. rer. nat

*Michael M. mit seinem von Adrian Nussbaumer perfekt auf ihn passend eingerichteten Dreirad.*

### **Roland Twerenbold und Natalia Werner (unsere 200. und 201. Genossenschaftsmitglieder)**

**Roland Twerenbold** ist der „Jubilar der runden Zahl“. Er trat zusammen mit seiner Frau Ruth Twerenbold bei. Sie haben Jahrgang 1938 und 1939, sind beide pensionierte Lehrer und wohnen in Edlibach. Ihre längst erwachsenen Kinder aus jeweils erster Ehe kommen aus verschiedensten Gründen für eine regelmässige Unterstützung nicht in Frage. Roland erzählt: „Ruth hat lange in Afrika gelebt, ich in Taiwan. Nach unserer Pensionierung haben wir selber an verschiedensten Orten in der

Schweiz unzählige Freiwilligenstunden im Bereich Integration oder Begleitung von Kranken oder Sterbenden geleistet.“ Und jetzt brauchen die beiden Weitgereisten selber Unterstützung. „Bekannte haben mir KISS empfohlen, weil ich bei der Betreuung meiner an Demenz erkrankten Frau an meine Grenzen gestossen bin. Als ehemaliger Chamber habe ich das Entstehen von KISS schon länger aufmerksam beobachtet. Ich war erst skeptisch, ob das überhaupt funktionieren kann und die



geleisteten Stunden später auch eingelöst werden können." Doch dann ging alles ganz schnell: Nach einem Besuch des monatlichen Mittagstisches war für Roland Twerenbold der Beitritt beschlossene Sache. „Inzwischen werde ich von einem KISS-Mitglied aus Steinhausen, von einer SRK-Mitarbeiterin und einer Raumpflegerin entlastet.“

Weil es in anderen Gemeinden als in Cham und Zug keine KISS-Organisation gibt, treten zahlreiche Zugerinnen und Zuger aus anderen Gemeinden bei KISS Stadt Zug bei. „Wir freuen uns, wenn es auch in Menzingen noch mehr Mitglieder oder gar eine Genossenschaft gibt, sodass die Wege kürzer werden, Nachbarschaftshilfe im wahrsten Sinn des Wortes eben!“ hofft Roland Twerenbold.

**Natalia Werners** Mitgliedschaft ist der Start ins dritte Hundert. Sie kommt ursprünglich aus Polen. Die Liebe zu einem Urner im Zuge eines Studentenaustauschs hat sie in die Schweiz geführt. Inzwischen sind sie und ihr Mann Eltern des 3-jährigen Alex. „Ich bin bei meinen Grosseltern aufgewachsen und habe das als sehr bereichernd erlebt. Also werde ich ihm ebenfalls die Erfahrungen im Umgang mit älteren Menschen durch KISS ermöglichen. Ich finde, Kinder lernen sehr viel von älteren Menschen und sie können ihnen viel zurückgeben. Natalia Werner will auch, „dass Alex als Ein-

zelkind früh lernt, nicht nur zu nehmen, sondern auch zu geben“.

Sie hat schon eine Weile nach einer passenden ehrenamtlichen Betätigung gesucht. Vor allem eine, die sie zusammen mit Alex machen kann. „Die Idee von KISS finde ich spannend, nicht in erster Linie wegen der Stundengutschriften, sondern weil ich Zeit über Generationen hinweg zu schenken sinnvoll finde. Und dann habe ich festgestellt, dass in der Schweiz viele Menschen zurückhaltend sind, neue Bekanntschaften zu schliessen. Mit KISS wird einem das leichter gemacht.“



*(v.l.) Ruth Twerenbold, Roland Twerenbold als 200. Mitglied, Präsidentin Tabea Zimmermann Gibson, Natalia Werner mit ihrem Sohn Alex als 201. Mitglied stossen miteinander an auf das erfreuliche Wachsen der Genossenschaft.*

## Mitgliederstruktur

**Die KISS Genossenschaft Zug wuchs im Jahr 2018 um 33%.**

**Die grösste Alterskategorie sind Mitglieder mit Jahrgang 1940-49.**

Anzahl Genossenschaftsmitglieder: 203, davon 200 Einzel- und drei Kollektivmitglieder Insieme Cerebral, MUNTERwegs und Verein Seniorentanz Zug. Der Interkulturelle Dialog ist bei KISS Cham Kollektivmitglied – auch KISS-Mitglieder aus Zug können dort Einsätze mit Flüchtlingen leisten. Rund 75 Prozent unserer Mitglieder sind Frauen. Über mehr Männermitgliedschaften freuen wir uns natürlich!

Altersstruktur: 78.5 Prozent der Mitglieder sind zwischen 58 und 88 Jahre. Die meisten Stunden

wurden von den 68 - 78-jährigen Gebenden erbracht, gefolgt von den 58 – 68-Jährigen. Die meisten Empfangenden sind älter als 80-jährig, 13 Mitglieder sind älter als 88.

Alter mit grösstem Anteil: 46.5 Prozent der Mitglieder sind in den 1940ern geboren und sind somit zwischen 68 – 78 Jahre alt.

Keine Altersangaben gibt es beispielsweise bei idealen Mitgliedern, welche nicht aktiv sind, sowie bei den Kollektivmitgliedern und internen Stunden-Konti wie KISS-Kafi, -Mittagstisch, alle Treffs.

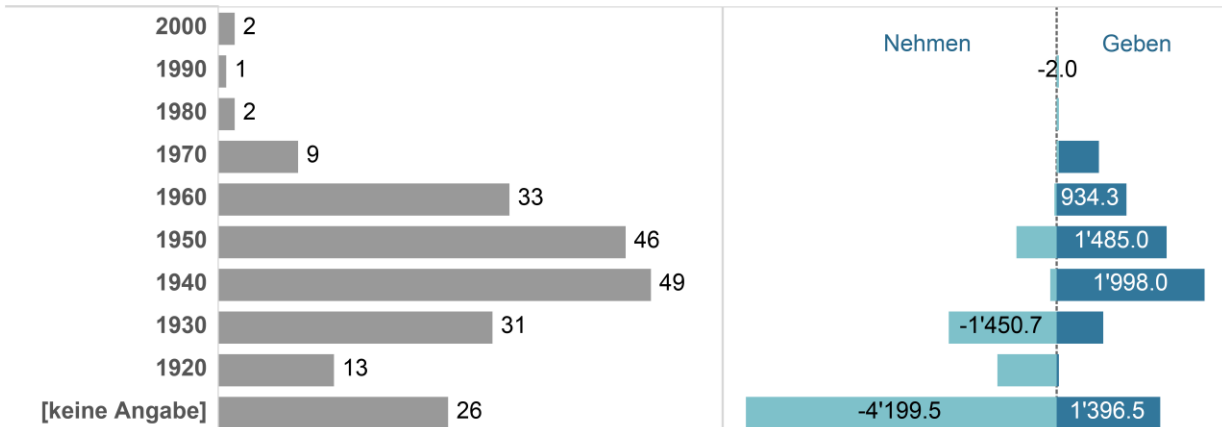
Diese "Miteinander Genossenschaftstöpfe" sind auch der Grund, weshalb diese Kategorie am meisten Stunden empfangen hat.¶

### Trend

Wie schon im 2017 kommt pro Woche durch Mund-zu-Mund-Werbung durchschnittlich ein

neues Mitglied dazu. Der Vorstand hat sich entschieden, nach dem schnellen Wachstum 2016/17 den Zuwachs auch im 2019 niedrig zu halten, um die Qualität der Begleitung durch die Koordinatorinnen sicherstellen zu können.

## Nach Jahrgang



## Mitgliederleistungen

**Die Lebendigkeit von KISS Zug zeigt sich an den vielen Tandems und im wachsenden und vielfältigen Angebot an Gemeinschaftsaktivitäten, welche auf Initiative der Mitglieder entstehen.**

### Mitgliederleistungen „Klassische Tandems“

Die „klassischen“ Tandems sind die Basis des Gebens und Empfangens im KISS-Kreis. Sie bestehen aus einer Stunden-gebenden und einer Stunden-empfangenden Person. Das Tandem wird zusammengeführt und laufend betreut durch die Koordinatorin, welche die Aufnahme des Nehmenden gemacht hat.

Vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018 sind total 1'713 Stunden durch folgende Leistungen erbracht worden:

- Gesellschaft: 933 Stunden
- Unterstützung im Alltag: 689 Stunden
- Fahrdienst: 91 Stunden



*Elsbeth Hürlimann (links) und Lorly Hebeisen sind seit langem ein bewährtes Tandem: Regelmässig unternehmen die beiden Spaziergänge in der Stadt oder erfreuen sich an einem gemeinsamen Kafi im Zentrum Neustadt Zug.*

Diese Stunden wurden in total 84 Tandems geleistet. Stand der „klassischen“ Tandems per 31. Dezember 2018:

- 21 Tandems im Bereich Gesellschaft leisten Spielen, Fahrdienste;
- 18 Tandems im Bereich Haushaltshilfe, Kochen, Gartenpflege, Computer;
- 45 Tandems in allen Bereichen sind abgeschlossen.

## Mitgliederleistungen Angehörigenentlastung „Lebensqualität zuhause“

Angehörige, welche beispielsweise an einer Demenz erkrankte Familienmitglieder pflegen, erbringen eine unglaubliche Leistung, von welcher die Gesellschaft als Ganzes profitiert. Wir sind sehr froh, dass wir mit KISS unsere Angehörige-pflegenden Mitglieder entlasten und unterstützen können.

- Entlastung von Angehörigen: 230 Stunden
- Unterstützung von Angehörigen: 15 Stunden

## Mitgliederleistungen „Kollektivmitglieder“

Bei Kollektivmitgliedschaften liegt die Idee zu Grunde, dass die Angehörigen dieser Kollektivorganisation von KISS-Betreuung profitieren können, ohne dass sie selber ein Einzelmitglied bei KISS sein müssen. KISS-Mitglieder können bei ihrem Einsatz bei der Kollektivorganisation KISS-Stunden ansammeln.

**MUNTERwegs:** Hier erhält ein Kind mit erschwerten Lebensbedingungen während 8 Monaten eine zusätzliche Bezugsperson ausserhalb der Familie. Ein KISS-Mitglied bekommt dafür max. 72 Stunden gutgeschrieben. 2018 ergab sich leider keine MUNTERwegs Begleitung.

**Insieme Cerebral: 52 Stunden** – hier sind KISS-Mitglieder an Anlässen mit behinderten Kindern zum Einsatz gekommen mit Kuchen backen, servieren, Kinder betreuen, Musizieren.

**Interkultureller Dialog: 84 Stunden** – hier erteilt ein KISS-Mitglied einem fremdsprachigen Kind von Asylbewerbern oder Erwachsenen Deutschunterricht; Interkultureller Dialog ist wie bereits erwähnt in Cham als Kollektivmitglied registriert, steht unseren Genossenschaftsmitgliedern jedoch auch für Einsätze offen.

**Seniorentanz Zug** 113 Stunden – Bewegung und tanzen tut allen gut. Früher unter Pro Senectute

### **Trend**

Die Tendenz ist mit zunehmender Mitgliederzahl steigend, mit grösseren temporären Schwankungen, da es auch zahlreiche Kurzzeit-Tandems gibt mit wenigen Einsätzen.

- Angehörige für Angehörige: 1'290 Stunden (hier leben zwei Partner im gleichen Haushalt, der eine unterstützt seinen kranken Angehörigen und lässt sich dafür 6 Stunden pro Woche KISS-Stunden gutschreiben, was dem allgemeinen Benevol-Standard entspricht.)

### **Trend**

Diese Tandem-Kategorie weist steigende Tendenz auf.

organisiert, findet Seniorentanz nun unter der Schirmherrschaft von KISS Zug statt und steht allen Seniorinnen und Senioren offen. KISS Mitglieder, welche auch im Seniorentanz Organisations-team sind, können sich für dieses Engagement Zeitgutschriften anrechnen lassen.



*Neu ist der Verein Seniorentanz Zug eine Kooperation mit KISS eingegangen. Einmal im Monat wird im Burgbachsaal Zug das Tanzbein geschwungen. Einige der Organisatorinnen sind KISS-Mitglied und können sich ihren Einsatz mit Stunden gutschreiben lassen.*

### **Trend**

Vorläufig kann KISS Zug keine neuen Kollektivmitglieder aufnehmen, da die Ressourcen der Mitglieder für die „klassischen“ Einsatzgebiete in der Nachbarschaftshilfe benötigt werden.



Als Alternative zu Kollektivmitgliedern wird die Möglichkeit von **Joint Ventures** geprüft. Bei diesem Modell beteiligen sich Firmen und Institutionen an der Finanzierung von KISS. Dadurch können sie ihren Mitarbeitenden, Kunden oder eigenen Mitgliedern anbieten, sowohl Unterstützung zu

## **Mitgliederleistungen „Kitt in der Gesellschaft“**

Als Kitt-Anlässe werden alle Aktivitäten bezeichnet, welche den Zusammenhalt innerhalb der Genossenschaft stärken oder der Einsamkeit entgegenwirken und den Zusammenhalt in der Gesellschaft fördern. Kafi und Mittagstisch stehen auch Interessierten offen und ermöglichen so eine unverbindliche Kontaktaufnahme. Die KISS Mitglieder lernen sich an diesen Anlässen besser kennen, was sich positiv auf das Aufgleisen und Ausbauen von Tandems auswirkt.

### **Kafi**

12 Mal: 476 Stunden Teilnahme und 184 Stunden für die Organisation.

Hier pflegen jeweils zwischen 20 und 35 Genossenschaftsmitglieder bei einem gemütliche Kafi-Treffen den Kontakt. Wer schon mal dabei war, kennt es: Ein grosses Hallo und buntes Stimmengewirr, weil sich inzwischen viele kennen und sich freuen, einander wieder zu treffen. Bei jedem zweiten Treffen gibt es im 2018 etwas zu hören, zu lernen oder wertvolle Informationen: Die Beratungsstelle Triangel stellt ihr Angebot „Beratung im Alter“ vor, auf Initiative von Mitglied Carlo Freistell Laborgründer Johny Padua das „Tüftellabor Zug“ vor, Genossenschafterin Magdalena Lucic gibt zwei Mal vollwertige Ernährungstipps und Vize-Präsident Richi Rüegg schildert eindrücklich seine Erlebnisse und Erkenntnisse auf dem Jakobsweg. Als krönender Abschluss des Kafi-Jahres spielen Präsidentin Tabea Zimmermann Gibson auf der Geige und Mitglied Sonja Casutt am Klavier die „guten alten“ Weihnachtslieder zum Mitsingen.

### **Mittagstisch**

12 Mal: 466 Stunden Teilnahme und 352 Stunden für die Organisation

Im Quartiertreff Guthirt darf die Gästeschar dankenswerterweise ohne Miete tafeln. Da die Platzzahl beschränkt ist und die Gästezahlen steigende

geben und/oder zu empfangen. Beispiel: Mitarbeitende der Firma X können durch KISS Entlastung in der Betreuung von Kindern oder pflegebedürftigen Angehörigen erhalten. Alternativ können sie in Vorbereitung auf ihre Pensionierung bereits Freiwilligeneinsätze leisten.

Tendenz haben, braucht es in Sachen Lokal in absehbarer Zeit eine neue Lösung.

Das Team unter der Leitung (bis Dezember 2018) von Elisabeth Tschurr ist konstant geblieben und hat auch neue Mitglieder hinzugewonnen. Neu steht die Organisation des Mittagstischs unter der Leitung von Verena Kälin.

### **Treffs bei Mitgliedern**

4 Mal: 34.5 Stunden Teilnahme und 25 Stunden für die Organisation



*Auch im Sommer 2018 treffen sich einige Mitglieder aus dem Quartier bei Lisbeth Planzer (stehend) in ihrem wunderschönen Garten an der Hofstrasse.*

### **eKISS**

3 Mal mit 4 Stunden nach dem Mittagstisch, 10 Stunden persönliche/telefonische Beratung.

Michael steht für Fragen zur Verfügung rund um die Verwendung von Programmen oder Apps auf Geräten die Computer, Smartphones oder Tablets. Das Angebot erfreut sich reger Nachfrage. Meistens hat Michael eine Lösung parat und sein "Lohn" ist neben den Stundengutschriften dankbare Mitglieder.

## **Sprachtreffs**

3 Mal: 21 Stunden Teilnahme

Regelmässige Sprachtreffs werden 2018 gegründet und erfreuen sich ebenfalls steigender Nachfrage. Spanisch startet vorerst in kleiner Runde und freut sich über weitere Teilnehmende. Italienisch startet bereits kurz nach der Gründung mit zwei Gruppen, Anfänger und Fortgeschrittene.

## **Literaturtreffs**

3 Mal mit 20 Stunden für die Teilnahme

Beirats-Mitglied Linda Wullschleger ruft im Herbst einen monatlichen Literaturtreff ins Leben. Nach einer Startphase mit zwei Mitgliedern ist die Gruppe inzwischen auf mehr Teilnehmerinnen angewachsen.

## **Mitgliederleistungen „Genossenschaftstopf“**

Die KISS Genossenschaft Zug kann ihren wachsenden Betrieb professionell betreiben, weil Vorstand und weitere KISS-Mitglieder einen Teil bei der Administration und Organisation übernehmen. Hier ist der Überblick über diese Mitgliederleistungen:

**Bezahlte Arbeit: 1'233 Stunden** – je 20 Stellenprozent für die Geschäftsleitung und die beiden Koordinatorinnen, d.h. KISS Zug wird mit insgesamt 60 bezahlten Stellenprozenten betrieben.

**Ehrenamtliche Vorstandsarbeit und andere Stunden ohne Zeitgutschriften: 611 Stunden**

**Ehrenamtliche Arbeit (mit Zeitgutschriften): 449 Stunden**

**27 Mitglieder** unterstützen die Geschäftsstelle bei der Organisation der Kafis, beim Mittagstisch, anderen Treffs und bei administrativen Aufgaben.

### **Software**

In Zusammenarbeit mit Stadt Zug und weiteren Genossenschaften wie KISS Cham oder KISS Reusstal/Mutschellen wird die KISS-Software weiterentwickelt. Dies ist unverzichtbar, sind wir doch als neues Modell der Nachbarschaftshilfe gesamtschweizerisch immer noch in der Pionierphase.

Laufend kommen durch die tägliche Praxis neue Erkenntnisse und Erfordernisse hinzu.

## **Trend**

Aufgrund von Anregungen aus dem Mitgliederkreis sind folgende Treffs aufgegleist, in Planung oder in Klärung:

**Musik-Nachmittage:** Sonja Casutt ergreift die Initiative und gründet unter dem Motto "Musik mache – Musik lose – zäme singe – fröhlich si" in Zug und Cham Musiknachmittage. Die ersten Daten fürs 2019 stehen fest.

**Jassen:** Die erste Runde ist gestartet.

**Dekorationen herstellen/Malen:** sind die nächsten auf unserer Ideenliste, im Laufe des Jahres 2019 soll das angepackt werden.



*Hier ist das Kafi Team im Einsatz: Priska Speck, Dana Kunz, Sara Windlin, Koni Speck (v.l.).*

### **Arbeit an Statuten und zur Digitalisierung**

An der GV 2018 wird beschlossen, die Statuten bezüglich einer Zweckerweiterung zu überprüfen. Diese Gelegenheit wird auch wahrgenommen, um die Statuten in Zusammenarbeit mit dem Förderverein KISS Kanton Zug und der KISS Genossenschaft Cham zu vereinheitlichen. Diese Gespräche und die Abklärungen mit den Steuerbehörden des Kantons führen zu einer neuen, schlankeren Version der Statuten, welche auch anderen KISS Genossenschaften als Vorlage dienen werden für Neugründungen im Kanton und ausserhalb, damit das Rad nicht jedes Mal neu erfunden werden muss.

Die neuen Statuten beinhalten eine Zweckerweiterung mit grösserem Fokus auf der Stärkung des

sozialen Netzes und der verstärkten Einbindung von jüngeren Generationen. Die Herausforderung dabei ist, dass wir mit der Umsetzung der Zweck-erweiterung mit einem grösseren Wachstum und somit Mehraufwand für unserer Geschäftsstelle rechnen. Ab 2020, nach Ende der finanziellen Unter-stützung der Gründungsphase durch den Lotte-riefonds, gilt es deshalb als erstes, die Finanzia- rung unseres bisherigen Betriebes sichern zu kön- nen. Erst anschliessend kann eine stärkere Aus- weitung des KISS Angebotes in Betracht gezogen werden.

### **Trend**

Während bei der Mitgliederbetreuung nur bedingt Effizienzsteigerungen möglich sind, ohne die Qua- lität der Arbeit zu gefährden, versuchen wir wei- tere Effizienzsteigerungen bei der Administra- tion zu erwirken. Sowohl in diesem Zusammen- hang wie auch wegen der allgemeinen Digitalisierung der Gesellschaft wird unsere Software gezielt weiterentwickelt. Es laufen so auch erste Abklärun-

## **Übersicht Freiwilligenstunden**

### **In der KISS Genossenschaft wurden im Jahr 2018 insgesamt knapp 6'000 Stunden Freiwilligenarbeit geleistet.**

Für die Begleitung der Freiwilligen und Aufrechter- haltung der Organisation wurden gut 1'200 Stun- den bezahlter Arbeit geleistet. Vereinfacht gesagt generierte so eine bezahlte Stunde fünf Stunden Freiwilligenarbeit. KISS "lohnt" sich jedoch nicht nur aus finanzieller Hinsicht, sondern auch bezüg- lich seiner positiven Wirkung für die Gesellschaft, wie das die Stadt Zug in ihrer Evaluation zu KISS festhält: "Die KISS Tandems und KISS Kitt Treffen der KISS Genossenschaft Zug ermöglichen persö- nliche Begegnungen und Beziehungen von beson- derer Qualität. Diese fördern die soziale Vernet- zung und stellen einen wesentlichen Bestandteil des Sozialkapitals dar. KISS fördert so auch die Ei- genverantwortung der Zuger Bevölkerung.

Auf der individuellen Ebene der Gebenden und Nehmenden ist die verbesserte Lebensqualität und die Sinnstiftung ein wesentlicher Aspekt. Die KISS Genossenschaft Zug trägt zur Förderung des Zusammenhalts der Zuger Bevölkerung bei. Das heisst, die Freiwilligenarbeit leistet einen Beitrag

gen, ob es sinnvoll sein könnte, eine Entwicklung in Richtung Blockchain anzustreben. Dies nicht zu- letzt in der Hoffnung, dass dadurch neue Finanzia- rungsquellen angegangen werden können.



*An der Preisverleihung Prix Zug Engagiert von Benevol: Tabea Zimmermann, Edith Stocker, Susanna Fassbind, Karin Pasamontes, Bruno Werder. KISS Zug / Cham.*

zum Zusammenhalt (Kitt) der Gesellschaft und er- möglicht zivilgesellschaftliche Beteiligung. Die Freiwilligenarbeit von KISS ist damit Ausdruck ge- sellschaftlicher Solidarität und stellt einen sozialen sowie ideellen Wert dar."



*Viele Mitglieder schätzen die Möglichkeit, einmal im Mo- nat im Quartiertreff Guthirt in Gesellschaft ein Mittag- essen zu geniessen.*

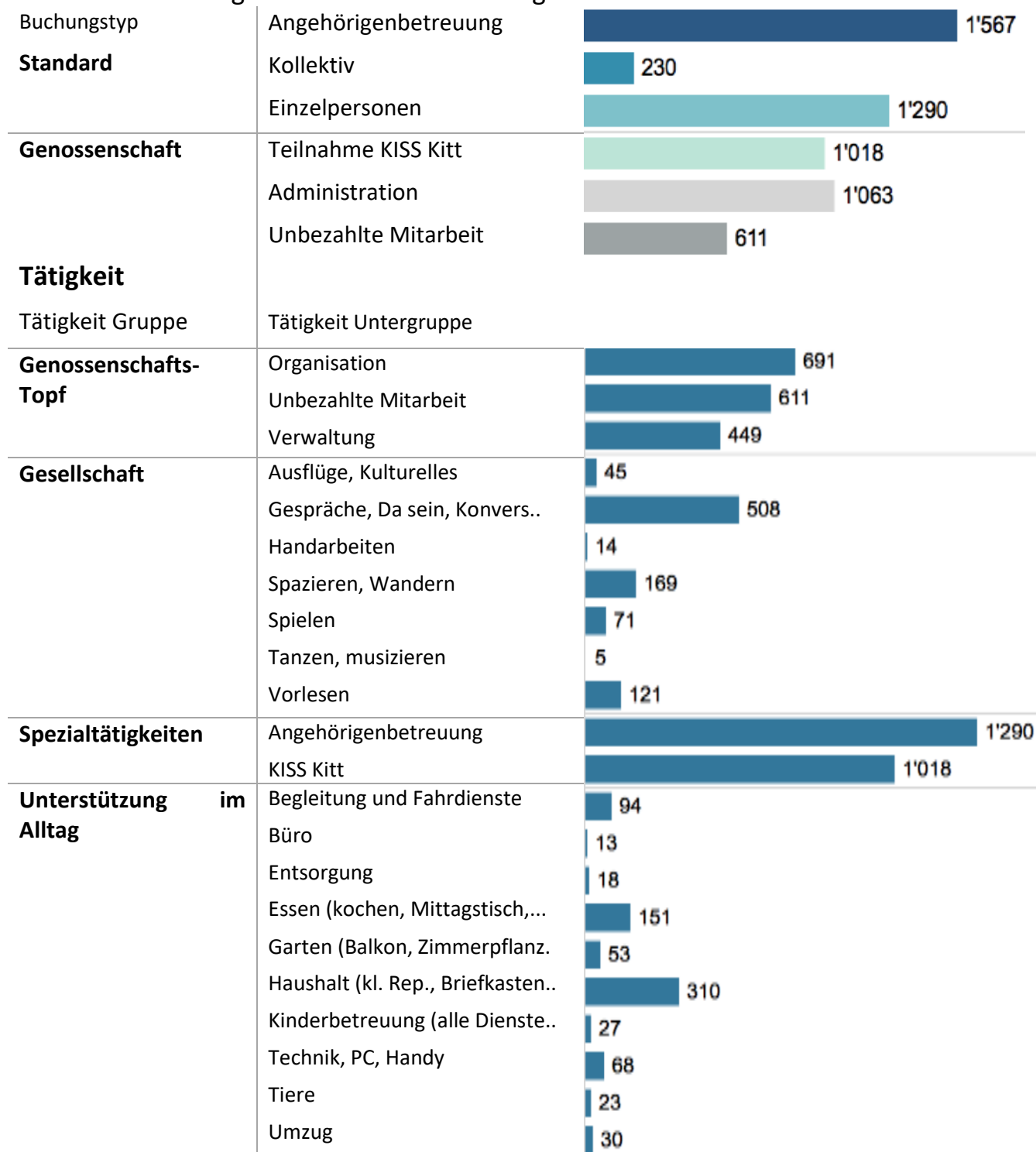
## Genossenschaft KISS Zug 2018: total 5'790 Stunden

Zeitperiode: 2018

Buchungstyp: alle, geben

Auswahl Messgrösse: Stunden

Tätigkeit Detail: alle ohne bezahlte Arbeit





# Screenshot der Gesamtübersicht "geleistete Stunden in KISS Zug" ohne bezahlte Mitarbeit

## Nach Geschlecht

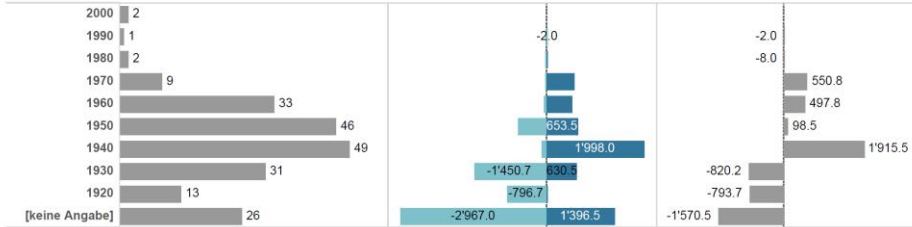


Genossenschaft  
KISS Zug

Zeitperiode  
2018

Zeige Personen  
 mit Buchungen  
 ohne Buchungen

## Nach Jahrgang

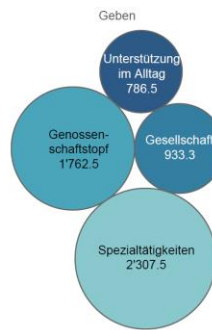


Buchungstyp  
 Standard  
 Genossenschaft

Falltyp  
Alle

Transaktionstyp  
 Nehmen  
 Geben

## Nach Tätigkeit (Gruppe)



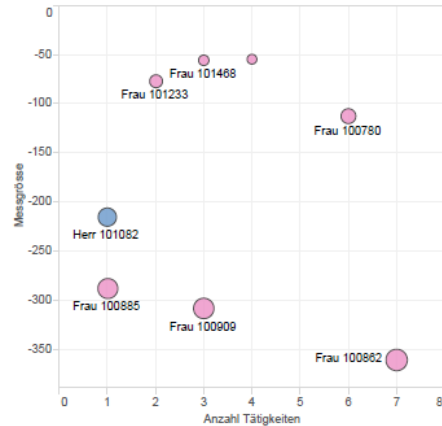
Tätigkeit Level  
 Gruppe  
 Untergruppe  
 Detail

Tätigkeit Detail  
Bezahlte-Mitarbeit

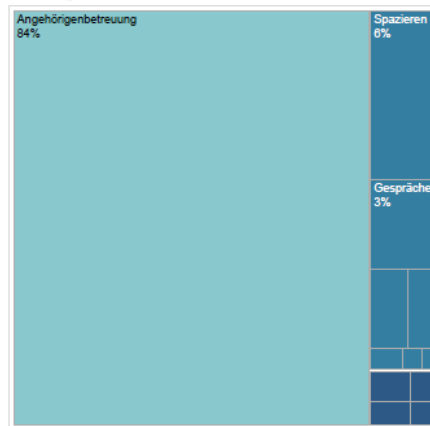
Tätigkeit Gruppe  
 Spezialtätigkeiten  
 Genossenschafts-Topf  
 Gesellschaft  
 Unterstützung im Alltag

# Screenshot Kategorie "Wird von Angehörigen unterstützt"

## 8 Personen



## 12 Tätigkeiten



Genossenschaft  
KISS Zug

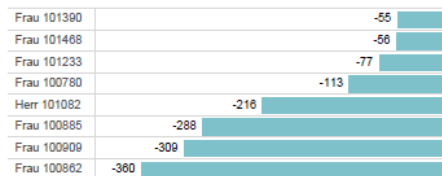
Zeitperiode  
2018

Falltyp  
 Standardfall  
 Komplexer Fall  
 Wird unterstützt von Angehörigen  
 Unterstützt Angehörige  
 KISS Organisation

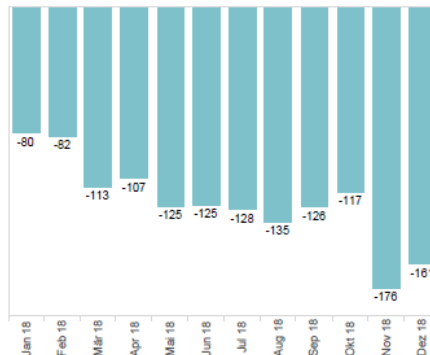
Tätigkeit Gruppe  
 Gesellschaft  
 Spezialtätigkeiten  
 Unterstützung im Alltag

Tätigkeit Level  
Detail

Tätigkeit Detail  
All



## -1'474 Stunden (Geben None Stunden, Nehmen -1'474 Stunden)



All

Messgröße  
Stunden

Stundensatz (CHF)  
40

Sensitive Daten  
 Anonymisierte Daten

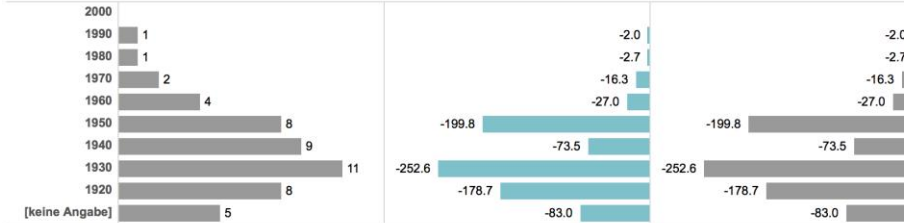


## Screenshot Kategorie "Unterstützung im Alltag bekommen"

### Nach Geschlecht



### Nach Jahrgang



#### Genossenschaft

KISS Zug

#### Zeitperiode

2018

#### Zeige Personen

- mit Buchungen
- ohne Buchungen

#### Buchungstyp

- Standard
- Genossenschaft

#### Falltyp

(Alle)

#### Transaktionstyp

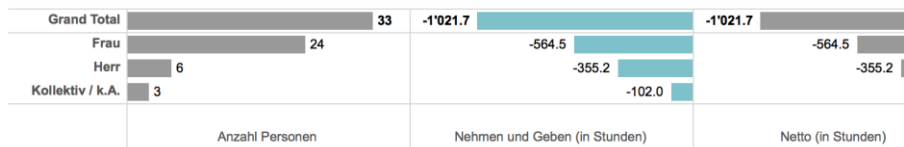
Nehmen

### Nach Tätigkeit (Gruppe)

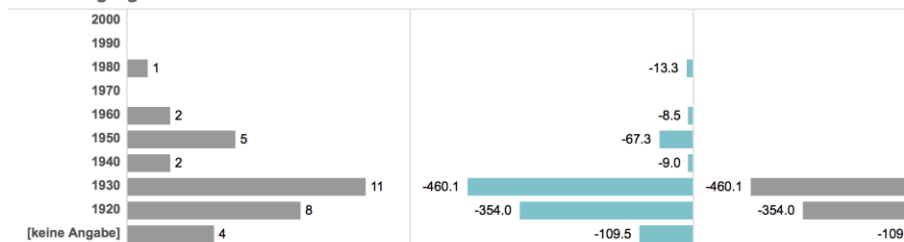


## Screenshot Kategorie "Gesellschaft bekommen"

### Nach Geschlecht



### Nach Jahrgang



#### Genossenschaft

KISS Zug

#### Zeitperiode

2018

#### Zeige Personen

- mit Buchungen
- ohne Buchungen

#### Buchungstyp

- Standard
- Genossenschaft

#### Falltyp

(Alle)

#### Transaktionstyp

Nehmen

### Nach Tätigkeit (Gruppe)



## Rechnung 2018

Per 31. Dezember 2018 verfügte die KISS Genossenschaft Zug über 203 Genossenschaftsmitglieder, 200 Einzel- und 3 Kollektivmitglieder. Das Genossenschaftskapital besteht aus den Beiträgen für die Genossenschaftsanteilscheine und darf nicht zur Deckung der Betriebskosten verwendet werden.

Die **Betriebskosten** betragen CHF 58'557. Sie wurden folgendermassen gedeckt: Durch die öffentliche Hand wurden gut 65% der Betriebskosten beigesteuert, d.h. insgesamt knapp CHF 40'000. Der Rest der Betriebskosten, rund 35% sprich insgesamt knapp CHF 20'000, wurde durch Stiftungen, Firmen und Private gedeckt. Durch diese Unterstützung ermöglichen die Bonny-Stiftung, die Beisheim-Stiftung und all die Privaten mit ihren vielen kleineren und grösseren Spenden das Wirken von KISS.

KISS hat also auch im zweiten Jahr einen respektablen Gegenwert für die eingesetzten Gelder geschaffen. Das Softwareanalysetool ermöglicht eine äusserst hohe Transparenz darüber, welche riesigen Einsatz der Freiwilligen die gespendeten Beträge ermöglichen, d.h. wie effizient und effektiv diese Gelder eingesetzt werden. Wir danken im Voraus dafür, dass unsere Anstrengungen von allen Seiten her geschätzt werden und wir auch in Zukunft die notwendige Unterstützung für unsere Arbeit bekommen.

### Spenden

Die enge Zusammenarbeit mit dem Verein KISS Kanton Zug unter der Leitung von KISS-Mitbegründerin und Ehrenpräsidentin von KISS Schweiz Susanna Fassbind ist auch nach der ersten Aufbauphase von grosser Bedeutung in den Bereichen Fundraising, langfristige Finanzierung und Softwareupdates. Auch der rege Kontakt mit kantonalen Organisationen und Behörden wird regelmässig über den Verein KISS Kanton Zug gepflegt.

Die geleisteten Beträge konnten äusserst effektiv eingesetzt werden, auch dank der vielen freiwilli-

gen Stunden, geleistet sowohl von den Vorstandsmitgliedern wie auch anderen KISS-Mitgliedern.

Ebenfalls eine grosse Unterstützung ist für KISS, dass der monatliche Mittagstisch im **Quartiertreff Guthirt** und die KISS-Kafis jeweils alternierend in den **kath. Kirchgemeindefzentren St. Johannes und St. Michael** sowie im **ref. Kirchenzentrum** durchgeführt werden können, **ohne Miete** zu bezahlen notabene.

**Allen Genannten ein grosses DANKE-SCHÖN!**

#### Juristische und öffentlich-rechtliche Gesellschaften (nach Betrag)

Lotteriefonds des Kanton Zug	29'300
Einwohnergemeinde Zug	10'000
Bonny-Stiftung, anteilmässig*	5'000
Beisheim Stiftung, anteilmässig*	3'424
Kath. Kirchgemeinde, Zug	1'000
Nachbarschaft Lorzen, Zug	1'000
Wickart AG, Zug	1'000
Ineichen AG, Zug	500
Verein KISS Schweiz	500
Helvetia Schweiz. Versicherungsgesellschaft, St. Gallen	300
Benevol Ehrenpreis 2018, anteilmässig*	257
Atelier Regula Meier, Zug	100
Chaos Chuchi: Rene Müller, Menzingen	100
Decke und Licht AG, Rotkreuz	100

\*Fundraising durch den Verein KISS Kanton Zug

#### Privatpersonen (alphabetisch, mind. 100.-)

Acda-Keiser Lucia, Zug	1'000
Brotschi-Suter Bettina und Hansruedi, Steinhausen	200
Hebeisen Walter sel. (Kranzspende), Zug	640
Lagé Ella, Neuägeri	300
Moos Adrian, Oberwil	650
Rütimann Helena und Peter, Zug	200
Unternährer Maura, Zug	100

#### Spenden: KISS Genossenschaft Zug diverse Anlässe

Generalversammlung vom 7. Juni 2018	280
KISS-Kafi	676
KISS-Mittagstisch	1'922
Total Beiträge und Spenden	<u>58'557</u>

## Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung



### **BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR EINGESCHRÄNKTEN REVISION** an die Generalversammlung der **KISS Genossenschaft Zug, Zug**

---

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der KISS Genossenschaft Zug für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Wir machen darauf aufmerksam, dass die Hälfte des Genossenschaftskapitals nicht mehr gedeckt ist (Art. 903 Abs. 3 bzw. Art. 725 Abs. 1 OR).

Zug, 6. Februar 2019 / 7

**brag**  
**Buchhaltungs und Revisions AG**

Markus Iten  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Cornelia Avenell-Aschwanden  
Zugelassene Revisionsexpertin

#### **Beilagen:**

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

Buchhaltungs und Revisions AG  
Comptabilité et Révision SA | Accounting and Auditing Ltd.  
Bundesstrasse 3 | Postfach | CH-6302 Zug  
T +41 41 729 51 00 | F +41 41 729 51 29  
office@brag.ch | www.brag.ch

Mitglied  
EXPERTsuisse  
Treuhand Suisse

## Bilanz

KISS Genossenschaft Zug  
6300 Zug

1

### BILANZ

	31.12.2018	31.12.2017
	CHF	CHF
<b>AKTIVEN</b>		
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>		
Kasse	211.40	461.25
Bank	60'299.35	34'058.05
<b>Total flüssige Mittel</b>	<b>60'510.75</b>	<b>34'519.30</b>
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	500.00	0.00
<b>Total aktive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>500.00</b>	<b>0.00</b>
<b>TOTAL UMLAUFVERMÖGEN</b>	<b>61'010.75</b>	<b>34'519.30</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>61'010.75</b>	<b>34'519.30</b>
	31.12.2018	31.12.2017
	CHF	CHF
<b>PASSIVEN</b>		
<b>KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL</b>		
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	33'735.00	4'983.60
<b>Total passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>33'735.00</b>	<b>4'983.60</b>
<b>TOTAL KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL</b>	<b>33'735.00</b>	<b>4'983.60</b>
<b>LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL</b>		
Darlehen	20'000.00	25'000.00
<b>Total Langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>20'000.00</b>	<b>25'000.00</b>
<b>TOTAL FREMDKAPITAL</b>	<b>53'735.00</b>	<b>29'983.60</b>
<b>EIGENKAPITAL</b>		
Genossenschaftskapital	21'500.00	15'900.00
<b>Total Genossenschaftskapital</b>	<b>21'500.00</b>	<b>15'900.00</b>
Verlustvortrag 1.1.	-11'364.30	0.00
Jahres- / Periodenverlust	-2'859.95	-11'364.30
<b>Bilanzverlust am 31.12.</b>	<b>-14'224.25</b>	<b>-11'364.30</b>
<b>TOTAL EIGENKAPITAL</b>	<b>7'275.75</b>	<b>4'535.70</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>61'010.75</b>	<b>34'519.30</b>

## Erfolgsrechnung

KISS Genossenschaft Zug  
6300 Zug

2

### ERFOLGSRECHNUNG

	2018 CHF	05.09.2016 - 31.12.2017 CHF
<b>BETRIEBLICHER ERTRAG AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN</b>		
Beitrag Gemeinde / Kanton	39'300.00	49'300.00
Spenden / Legate	18'757.10	25'093.85
Spende für Informatikaufwand	500.00	7'500.00
<b>TOTAL BETRIEBLICHER ERTRAG AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN</b>	<b>58'557.10</b>	<b>81'893.85</b>
<b>PERSONALAUFWAND</b>		
Lohnaufwand	-42'967.20	-59'127.20
Sozialversicherungsaufwand	-2'111.35	-2'163.05
Übriger Personalaufwand	-2'528.30	-2'524.00
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-47'606.85</b>	<b>-63'814.25</b>
<b>BRUTTOERGEBNIS NACH PERSONALAUFWAND</b>	<b>10'950.25</b>	<b>18'079.60</b>
<b>BETRIEBLICHER AUFWAND</b>		
Raumaufwand	-1'075.00	-975.00
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	-977.85	-880.05
Verwaltungsaufwand	-4'636.80	-5'941.25
Informatikaufwand	-3'911.30	-11'071.10
Veranstaltungen	-3'003.20	-1'907.50
Betreuung Genossenschaftler	-95.95	-545.25
Gründungskosten	0.00	-7'745.15
<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>-13'700.10</b>	<b>-29'065.30</b>
<b>BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR ABSCHREIBUNGEN, WERTBERICHTIGUNGEN, FINANZERFOLG UND STEUERN (EBITDA)</b>	<b>-2'749.85</b>	<b>-10'985.70</b>
<b>BETRIEBL. ERGEBNIS VOR FINANZERFOLG UND STEUERN (EBIT)</b>	<b>-2'749.85</b>	<b>-10'985.70</b>
<b>FINANZAUFWAND UND FINANZERTRAG</b>		
Zinsaufwand, Spesen	-110.10	-378.60
<b>Finanzaufwand</b>	<b>-110.10</b>	<b>-378.60</b>
<b>FINANZERFOLG</b>	<b>-110.10</b>	<b>-378.60</b>
<b>JAHRES- / PERIODENVERLUST</b>	<b>-2'859.95</b>	<b>-11'364.30</b>



## Erläuterungen

KISS Genossenschaft Zug  
6300 Zug

3

### ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

#### Angewandte Grundsätze der Rechnungslegung

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel 957 - 962 zur kaufmännischen Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts erstellt.

#### Angaben, Erläuterungen und Aufschlüsselungen zu Bilanzpositionen (freiwillig)

	31.12.2018	31.12.2017
	CHF	CHF
<b>Erklärung zur Anzahl Vollzeitstellen</b>		
Bis 10 Vollzeitstellen	zutreffend	zutreffend

Es bestehen keine weiteren offenlegungspflichtigen Tatbestände gem. Art. 959c OR.

# Organisation

## Zweck

Nach den bisherigen Statuten:

KISS bezweckt die Verbreitung von Zeitgutschriften für Unterstützung und Begleitung (Nachbarschaftshilfe) als vierte Vorsorgesäule.

KISS fördert ein selbstbestimmtes und eigenständiges Leben beim Älterwerden, im Alter und in schwierigen Lebenssituationen jeden Alters.

KISS kann non-monetäre, finanzielle, zivilgesellschaftlich und andere Tätigkeiten ausüben, welche mit dem Zwecke direkt oder indirekt zusammenhängen und sich so auch mit Flüchtlingen und Menschen mit Beeinträchtigungen engagieren.

Nach den neuen an der GV 2019 zu verabschiedenden Statuten:

KISS bezweckt die gegenseitige Unterstützung, Begleitung und Betreuung von Menschen.

KISS kann non-monetäre, zivilgesellschaftlich und andere Tätigkeiten ausüben, welche mit dem Zweck direkt oder indirekt zusammenhängen.

## Vorstand

Erfreulicherweise gibt es seit der Gründung im 2016 keinerlei personelle Wechsel, weder im Vorstand noch bei der Geschäftsstelle. Diese Konstanz trägt dazu bei, dass der weitere Ausbau der Genossenschaft auf der Erfahrung aller Beteiligten aufgebaut werden kann.

**Tabea Zimmermann Gibson, Präsidentin** (seit 2016), Gesamtleitung, Finanzbeschaffung, Öffentlichkeitsarbeit, Kollektivmitglieder

**Richard Rüegg, Vizepräsident** (seit 2016), Öffentlichkeitsarbeit, Finanzbeschaffung, seit 2016

**Susy Nussbaumer** (seit 2016), Buchhaltung

**Sara Windlin** (seit 2016), Protokoll, Leitung Kafi-Team

**Markus Hauser** (seit 2016), Webseite

## Geschäftsstelle und Koordination

**Geschäftsleiterin: Edith Stocker**, 20% bezahltes Arbeitspensum

**Koordination/Mitwirkung Softwareentwicklung/Stundenerfassung: Gordana Klaric**, 20% bezahltes Arbeitspensum

**Koordination: Helen Rufer**, 20% bezahltes Arbeitspensum

**Geschäftsstelle:** Schanz 4, 6300 Zug, Bürogemeinschaft mit Benevol Zug

Zahlreiche operativen Aufgaben werden von den Vorstandsmitgliedern, dem Verein KISS Kanton Zug sowie von engagierten KISS-Mitgliedern übernommen überwiegend ehrenamtlich oder mit Stundengutschriften.

KISS darf in der Bürogemeinschaft Schanz 4 – dort ist auch die Geschäftsstelle von Benevol angesiedelt – für eine sehr bescheidene Miete eine voll funktionierende Büroinfrastruktur mitnutzen.

### Koordinatorinnen

Die beiden erfahrenen Koordinatorinnen Gordana Klaric und Helen Rufer vollbringen die anspruchsvolle Aufgabe, zueinander passende Mitglieder miteinander bekanntzumachen und in sogenannten Tandems zusammenzuführen. Dies ist möglich, weil sie mit einem Aufnahmegespräch alle Mitglieder persönlich kennenlernen und so zu erfahren, welche Unterstützung das Mitglied geben oder empfangen möchte.

### Organigramm der KISS Genossenschaft Zug

## Organigramm KISS Genossenschaft Zug



Besuchen Sie doch einmal unsere neue Homepage [www.kiss-zug.ch](http://www.kiss-zug.ch)

Gerne nehmen wir auch Spenden oder Legate entgegen.

Spendenkonto Zuger Kantonalbank 80-192-9 (IBAN:CH50 0078 7785 3455 6750 3)

Schanz 4  
6300 Zug  
Telefon 076 283 50 90  
[stadtzug@kiss-zeit.ch](mailto:stadtzug@kiss-zeit.ch)  
[www.kiss-zeit.ch](http://www.kiss-zeit.ch)